

mA: SG Heddeshheim - HV 25:20

Mittwoch, 24. November 2010

Auswärtssieg in Heddeshheim zum Greifen nahe

Martin Rudolph

Unsere HV-A-Jugend bot von der 13. bis zur 40. min eine sehr gute spielerische und kämpferische Leistung und zeigte für knapp eine halbe Stunde die beste Saisonleistung in einem Pflichtspiel. Am Mittwoch haben die Jungs ohne Auswechselspieler gegen die 1b Herren der SG St. Leon ein Trainingsspiel mit 11 Toren Vorsprung gewonnen – aber eben auch 60min Vollgas gegeben.

Am Samstagnachmittag kam man in der Nordbadenhalle zunächst nicht richtig ins Spiel und folglich lag man nach 10min mit 7:2 zurück. Nicht nur in der Anfangsphase, sondern über die gesamte Spieldauer, wurde der Ball zu häufig am Tor vorbei geworfen. Lag es wieder am Harzverbot oder eher an überhasteten Abschlüssen? Alex Schurig im Tor hatte wie am Mittwoch einen Sahnetag erwischt und parierte zahlreiche gute Würfe der heimischen SG.

Nach 10min gab es eine Auszeit auf Seiten des HV. Markus Baumann wählte die richtige Ansprache und nun lief es für 30min in der Abwehr und dem guten Rückhalt durch Alex wie am Schnürchen. Im Angriff wurden zwar weiter die Bälle öfters rund um das Gehäuse an die Wand geworfen, aber peu á peu fielen die Treffer. In der 24.min zunächst der Ausgleich zum 9:9 und nach 30min konnte dank der Steigerung mit einem Vorsprung bei 11:12 in die Kabinen gegangen werden.

In der 2. Hälfte knüpfte die Mannschaft erst einmal nahtlos an die gute Performanz der letzten 20min an. Nach 40 min konnte eine 14:18 Führung herausgespielt werden. Der HV dominierte das Spiel. Während die Abwehr eine Weile lang noch gut funktionierte, brachen unverständlicherweise die Angriffsbemühungen plötzlich in sich zusammen – konditionelle Defizite bei einigen Spielern waren unverkennbar.

Nach 46 min konnte die SG, die sich eigentlich schon mit einer Niederlage abgefunden zu haben schien, zum 18:18 ausgleichen und bis zur 53. min mit 22:18 einen 4 Tore Vorsprung herausarbeiten. Bereits 13 min fiel nun kein Treffer des HV. Wieder eine HV Auszeit und wenigstens ein erfolgreicher 7m der Gäste im Anschluss. Das war es auch schon fast im Schlussdrittel der Partie. 20 sek vor der Sirene konnte zum Endstand von 25:20 nur noch Ergebniskosmetik betrieben werden.

Mit dem herausragendem Rückhalt im Tor und einer zeitweise recht guten Spielanlage war gegen die SG Heddeshheim ein Sieg zum Greifen nahe. Aber wenn man die letzten 20min nur ein Feldtor erzielt, kann man leider nicht mit Punkten auf die Heimreise gehen. Aber die Jungs haben sowohl im Trainingsspiel als auch 30min lang im Pflichtspiel gezeigt, dass sie guten Handball spielen können.

Es spielten: Marco König (Tor), Alexander Schurig (Tor), Alex Babuschkin, Tim Hammer (2/1), Timo Heß (6), Sebastian Krieger (2), Nicolas Oehlmann (4), Marvin Oladapo (n.e.), Maximilian Rudolph (1), Christian Rüter, Manuel Raschek (5/2)